

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 15

SV Kirchweyhe II : TSV Bassum II
Sonntag, 14.04.2024, 10:30 Uhr

Punkteteilung nach langem Fight

Nach rund 3 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 15 entführten die Gäste des TSV Bassum II in ihrem 16. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf beim SV Kirchweyhe II. Die Gäste profitierten dabei von einem starken unteren Paarkreuz, welches seine vier Einzel gewann. Wie knapp es im Punktspiel am Sonntag wirklich zuzuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 28:29. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussspiel Lewandowski / Terbrüggen. Nach dieser auch trotz Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom SV Kirchweyhe II um die Nummer 1 Sascha Lewandowski nun 19 Pluspunkte in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Wenig Gegenwehr leisteten Lewandowski / Terbrüggen bei ihrem 0:3 gegen Hansemann / Bloy. Mit nur einem Satzverlust gingen am Nachbartisch Lammers / Wenninga gegen Meyer / Sturm durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Schmidt / Köhler über die 1:3-Niederlage gegen Schneider / Schmidt hinweggetröstet werden mussten. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Zwar brachte Sören Sturm Sascha Lewandowski phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Sascha Lewandowski mit 3:1 durch. Beim folgenden 3:0 gegen Torsten Meyer fand Heiko Lammers von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Andree Schmidt hatte seinen Gegner Kevin Schneider beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Ausreichend spielerische Mittel hatte im Anschluss Hans-Hermann Wenninga letztlich an der Hand, um Dennis Hansemann zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Deutlich nach Sätzen war indessen die Drei-Satz-Pleite von Maik Köhler gegen Felix Schmidt. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Justus Terbrüggen beim 2:3 gegen Adrian Bloy. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Ausreichend spielerische Mittel hatte Sascha Lewandowski letztlich parat, um Torsten Meyer zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Wie umfightet das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte hingegen Heiko Lammers letztlich im Repertoire, um Sören Sturm final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 9:11, 5:11, 3:11. 16:12 (Lammers) bzw. 13:12 (Sturm) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Andree Schmidt hatte im Spiel gegen Dennis Hansemann am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Hans-Hermann Wenninga, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Kevin Schneider verlor. Maik Köhler versäumte es am Nachbartisch mit einem 1:3 gegen Adrian Bloy, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Felix Schmidt wurden daraufhin Justus Terbrüggen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Seit Beginn der Saison war dies der 12. Sieg von Schmidt, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 11 verbleibt. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die

Spannung den Siedepunkt. Lewandowski / Terbrüggen bezwangen anschließend Meyer / Sturm in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Lewandowski / Terbrüggen mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SV Kirchweyhe II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 19:13 bei 9 Saison-Siegen, 6 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Bassum II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 21:11. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

SV Kirchweyhe II

Doppel: Lewandowski / Terbrüggen 1:1, Lammers / Wenninga 1:0, Schmidt / Köhler 0:1

Einzel: S. Lewandowski 2:0, H. Lammers 1:1, A. Schmidt 2:0, H. Wenninga 1:1, M. Köhler 0:2, J. Terbrüggen 0:2

TSV Bassum II

Doppel: Meyer / Sturm 0:2, Hansemann / Bloy 1:0, Schneider / Schmidt 1:0

Einzel: T. Meyer 0:2, S. Sturm 1:1, D. Hansemann 0:2, K. Schneider 1:1, A. Bloy 2:0, F. Schmidt 2:0